

StR Ludwig: Saubere und faire Lösung für Gemeindebau-Waschküchen

Wien (OTS) - Den MieterInnen der 2.000 Wiener Gemeindebauten stehen rund 5.800 Waschküchen mit insgesamt 20.511 Waschmaschinen und Wäschetrocknern zur Verfügung. Dieses Angebot von Wiener Wohnen, gemeinschaftlich geführte Waschküchen zu nutzen, wird von vielen BewohnerInnen sehr gerne angenommen. Nachdem sich die "Waschmarken" - ein Münzzählersystem bei jedem Waschgerät - als unwirtschaftlich und zu teuer erwiesen hatten, wurde nach neuen Lösungen für die Benutzung der Waschküchen und die Abrechnung der daraus anfallenden Energiekosten gesucht. Mehrere Nutzungsvarianten wurden eingesetzt und getestet, keine davon erwies sich jedoch als gänzlich befriedigend. Deshalb beauftragte Wiener Wohnen ihre Tochterfirma Wiener Wohnen Hausbetreuungs GmbH mit der Entwicklung eines komplett neuen, elektronischen Systems. Erfolgreich, denn das neue System, das im Rahmen mehrerer Pilotprojekte optimiert wurde, bietet eine überzeugende - zeitgemäße, verlässliche und faire - Lösung für die Benutzung der Waschküchen. "Grund genug für uns, diese neue, erfolgreiche - und vor allem für die Mieterinnen und Mieter faire - Lösung für Waschküchen in den städtischen Wohnhausanlagen nun der Öffentlichkeit zu präsentieren", so Wohnbaustadtrat Dr. Michael Ludwig am Montag bei der Vorstellung der Waschküchen-Systemlösung mit dem Namen "naTÜrlich sicher". "naTÜrlich sicher" werde nun schrittweise in den Wiener Gemeindebauten eingeführt.****

"Serienreife" hat nun die neue Waschküchen-Systemlösung erlangt, die am 25. August 2008 von Wohnbaustadtrat Michael Ludwig präsentiert wurde. Mehrere Monate lang wurde bei Testläufen an einer Optimierung und Adaptierung des Systems für die Waschküchen in den Wiener Gemeindebauten gearbeitet.

"Waschküchen stellen ein wichtiges Serviceangebot für die Mieterinnen und Mieter in den Städtischen Wohnhausanlagen dar. Da es rund um die Benutzung dieser Einrichtungen immer wieder zu Beschwerden gekommen ist, war es mein Ziel, dieses Serviceangebot zu verbessern, gerechter zu gestalten und missbräuchliche Nutzungen weitestgehend zu verhindern", betonte Ludwig. Das neue, elektronische System 'naTÜrlich sicher' biete eine ganze Reihe von Vorteilen. "Es gewährleistet, dass ausschließlich jene Mieterinnen und Mieter, die den Waschtermin gebucht haben, Zugang zur Waschküche haben. Und zwar ausschließlich während des für sie reservierten Zeitraums. Zusätzlich

gibt es die Möglichkeit, die Energiekosten für den Betrieb der Waschküche benutzerbezogen abzurechnen. 'naTÜRlich sicher' bietet somit nicht nur maßgeschneiderte individuelle Lösungen, sondern es ermöglicht auch finanzielle Fairness und setzt widerrechtlichen Nutzungen im wahrsten Sinne des Wortes einen Schranken vor. Wir leisten damit einen wesentlichen Beitrag dafür, dass die gemeinschaftliche Einrichtung Waschküche allen Bewohnerinnen und Bewohnern zu den gleichen fairen Bedingungen offensteht", so Ludwig weiter.

Zwtl.: So funktioniert "naTÜRlich sicher"

Entwickelt wurde die neue Waschküchen-Systemlösung im Auftrag der Hausverwaltung Wiener Wohnen von der Wiener Wohnen Hausbetreuungs GmbH, die diese Aufgabe mit großem Engagement erfolgreich umsetzte. Das gesamte System wird durch eine Computersoftware geregelt. Der Datenaustausch zwischen dem zentralen Rechensystem und den Zutrittskontrollleinheiten erfolgt über eine UMTS-Verbindung. Die MieterInnen erhalten kostenfrei einen codierten Schlüsselchip, der als Türöffner fungiert und der die Waschgeräte frei schaltet. "Die Benutzungsrechte für die Waschküche werden jedoch nicht auf dem elektronischen Schlüssel, sondern zentral gespeichert. Auch die Waschpläne für jede einzelne Waschküche werden vom zentralen Rechensystem erfasst. Dies gewährleistet hohe Flexibilität", erklärte Herbert Jansky, Geschäftsführer der Wiener Wohnen Hausbetreuungs GmbH. Sollte ein Schlüssel verloren gehen, so wird der Schlüsselcode sofort nach Meldung des Verlusts gesperrt. Binnen weniger Minuten kann ein neuer Schlüssel ausgestellt werden, für den lediglich ein geringer Kostenersatz verrechnet werden muss. Ebenso können Änderungen der Waschpläne völlig problemlos und innerhalb kürzester Zeit durchgeführt werden.

"naTÜRlich sicher" funktioniert berührungsfrei und ist weitestgehend vandalismusgeschützt. Das System erfordert nur einen geringen Verwaltungsaufwand und erspart den MieterInnen Zeit. Da jede/-r MieterIn einen Schlüssel erhält, muss dieser nicht mehr abgeholt bzw. zurückgebracht werden. "naTÜRlich sicher" ist ein modular aufgebautes System, dessen Einbaukosten gering sind und das ohne großen Aufwand erweitert werden kann.

Zwtl.: Die wichtigsten Vorteile für die MieterInnen

Praktisch: Einfache Handhabung. Der Schlüssel wird an das

Schloss (berührungsfreie Funktion) gehalten, die Türe öffnet sich automatisch und der Waschraum kann betreten werden. Die Türe sperrt sich dann automatisch wieder zu. Dieser Vorgang kann im Zeitraum des gebuchten Waschtermins beliebig oft wiederholt werden.

Zeitsparend: Jede/-r MieterIn erhält einen Schlüsselchip. Das Abholen bzw. Zurückbringen des Schlüssels, um die Waschküche benutzen (und verwalten) zu können, entfällt.

Sicher: Die Tür zur Waschküche öffnet sich ausschließlich für jene/-n MieterIn, die/der den Waschtermin gebucht hat.

Maßgeschneidert: Der Zugang zur Waschküche mittels des "natÜrlich sicher"-Schlüssels ist nur zu den gebuchten Waschzeiten möglich.

Fair: Das System bietet die Möglichkeit, die Energiekosten, die durch die Benutzung der Waschküche anfallen, einzeln und individuell abzurechnen.

Kostentransparent: Bei benutzerbezogenem Abrechnungsmodus der Energiekosten erfolgt die Verrechnung im Nachhinein mit der monatlichen Mietkostenabrechnung.

Zwtl.: Schrittweise Einführung in Abstimmung mit den MieterInnen

Bis Jahresende wird "natÜrlich sicher" in 100 Waschküchen installiert werden. 2009 ist der Umbau von rund 1.000 Waschküchen geplant. Bis 2010 sollen alle 1.250 Waschküchen, die von der Wiener Wohnen Hausbetreuungs GmbH betreut werden, umgebaut sein. Alle restlichen Waschküchen in den Gemeindebauten werden nach Abstimmung mit bzw. nach Zustimmung der Hausbesorgerververtretung umgerüstet. Die MieterInnen der betreffenden städtischen Wohnhausanlagen werden umfassend über "natÜrlich sicher" informiert, ebenso die MietervertreterInnen.

Zwtl.: Benutzerbezogener Abrechnungsmodus

"natÜrlich sicher" bietet die Möglichkeit, die Energiekosten, die aus der Benutzung der Waschküche entstehen, individuell abzurechnen. Voraussetzung dafür ist, dass zwei Drittel der BewohnerInnen des Gemeindebaus mit diesem Abrechnungsmodus einverstanden sind. Die Mehrheit der MieterInnen in den jeweiligen

städtischen Wohnhausanlagen mit "naTÜrlich sicher"-Waschküchen bestimmt also darüber, welcher Abrechnungsmodus gewählt wird. Entscheiden sie sich für die benutzerbezogene Abrechnung, so haben MieterInnen, die die Waschküche nicht benötigen, auch keine Energiekosten mehr aus der Benutzung der Waschküchen mitzutragen.

Zwtl.: Die "naTÜrlich sicher"-Service-Hotline 05 75 75 800

Die MieterInnen und MietervertreterInnen werden im Rahmen von persönlichen Schreiben, durch Hausaushänge und Broschüren sowie in speziellen Informationsveranstaltungen ausführlich über die neue Waschküchen-Systemlösung informiert. All jenen, die weitere Fragen zu "naTÜrlich sicher" haben, stehen die MitarbeiterInnen der "naTÜrlich sicher"-Servicenummer 05 75 75 800 mit Rat und kompetenten Auskünften zur Verfügung. Diese ist telefonisch an Werktagen von 6 bis 20 Uhr erreichbar.

Anfragen, Anliegen und Informationen werden zudem innerhalb eines Werktages per E-Mail beantwortet. Die E-Mail-Adresse lautet: natuerlichsicher@hausbetreuung-wien.info

Informationen und Antworten auf häufig gestellte Fragen sind außerdem auf der Website www.hausbetreuung-wien.at erhältlich.
(Schluss) da

Rückfragehinweis:

~

PID-Rathauskorrespondenz:
www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/
Hanno Csisinko
Mediensprecher StR. Dr. Michael Ludwig
Tel.: 4000/81 983
E-Mail: hanno.csisinko@wien.gv.at

Christiane Daxböck
Mediensprecherin StR. Dr. Michael Ludwig
Tel.: 4000/81 869
E-Mail: christiane.daxboeck@wien.gv.at

~

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0102 2008-08-25/11:48

251148 Aug 08

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080825_OTS0102